

	Objekt: Tarent
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18299667

Beschreibung

Kratzer auf der Rückseite.

Vorderseite: Nackter Reiter mit Schild und zwei eingelegten Speeren reitet auf einem Pferd nach r. In der erhobenen r. Hand hält er einen Speer. Unter dem Pferd API. Neben dem Schild I. E, zwischen Reiterkopf und Mähne II, über den Vorderläufen A.

Rückseite: Phalantos reitet auf einem Delphin nach l. In der r. Hand hält er ein Gefäß (kantharos) und im l. Arm ein Ruder. Im l. F. KA.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.27 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 325-281 v. Chr.

wer

wo Tarent

Besessen wann

wer

Bernhard von Guérard (1780-1836)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Griechische Drachme
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- Beschreibung (1894) 246 Nr. 115 (dieses Stück).
- N. K. Rutter, *Historia Numorum. Italy* (2001) 99 Nr. 939 (ca. 332-302 v. Chr.).
- W. Fischer-Bossert, *Chronologie der Didrachmenprägung von Tarent 510-280 v. Chr.* AMuGS XIV (1999) 291 Nr. 935 d (dieses Stück, Gruppe 74 b, V362/R725, ca. 325-281 v. Chr.).